



Gemeinderat Kloten
Ratsleitung
Kirchgasse 7
8302 Kloten

14. Mai 2024

Anträge der GRPK zur Vorlage 7972; «Stadtplanung, Revision Stadtentwicklungskonzept, Gesamtverkehrskonzept und kommunale Richtplanung; Festsetzung»

Geschätzte Ratsleitung

Die GRPK stellt zur Vorlage 7972 folgende Anträge (Änderungen in rot):

1. Richtplan-Text

Antrag 1: S. 24, Nr. S1

Alt:	(...) Transformationsgebiete leisten einen besonderen Beitrag zu einer ausgewogenen sozialen Durchmischung der Bevölkerung und stärken deren Bezug zum Wohn- und Arbeitsort Kloten. Dies wird mit verschiedenen Wohn- und Eigentumsformen sichergestellt. Bei substanziellen Aufzonungen ist auch ein angemessener Anteil preisgünstiger Wohnungen zu schaffen (s. Referenz Umzonung Steinacker).
Neu:	(...) Transformationsgebiete leisten einen besonderen Beitrag zu einer ausgewogenen sozialen Durchmischung der Bevölkerung und stärken deren Bezug zum Wohn- und Arbeitsort Kloten. Dies wird mit verschiedenen Wohn- und Eigentumsformen sichergestellt. Bei substanziellen Aufzonungen ist auch ein angemessener Anteil preisgünstiger Wohnungen zu schaffen (s. Referenz Umzonung Steinacker). Falls zwecks Ausgleich von planungsbedingten Vorteilen ein städtebaulicher Vertrag ausgearbeitet wird, kann in diesem ein Mindestanteil an Eigentumswohnungen verhandelt werden.

Begründung: Auf Klotener Stadtgebiet soll für eine bessere Durchmischung auch Wohneigentum gefördert werden, dazu fehlt aktuell aber die nötige Rechtsgrundlage. Mit dem Eintrag im Richtplan wird diese gegeben. Da städtebauliche Verträge auf gegenseitigen, übereinstimmenden Willensäusserungen basieren und nicht einseitig festgelegt werden, können Anteile nicht festgeschrieben werden, sondern müssen verhandelt werden.

Antrag 2: S. 25, Nr. S2

Alt:	Quartiere weiterentwickeln (...) Bei substantiellen Aufzonungen kann auch ein angemessener Anteil an preisgünstigen Wohnungen zu schaffen (analog S1).
Neu:	Quartiere weiterentwickeln (...) Bei substantiellen Aufzonungen kann auch ein angemessener Anteil an preisgünstigen Wohnungen festgelegt werden (analog S1).

Begründung: Redaktionelle Anpassung (bei Diskussion über Artikel aufgefallen).

Antrag 3 (Sammelantrag): S. 29, Nr. S6.02, S. 35, Nr. K5.02, S. 37, Nr. L1.02

Alt:	Verweise nach K4.01
Neu:	Verweise nach K5.01

Begründung: Redaktionelle Anpassung (K4.01 existiert nicht)

Antrag 4: S. 42, L6

Alt:	(kein Eintrag)
Neu:	216 / Eichbüel: Bestehend. Kein Handlungsbedarf / ja / Abstimmung mit Naturschutzinventar

Begründung: Auf der Richtplankarte «Siedlung, Klima, Landschaft» ist der Aussichtspunkt eingetragen, er fehlt aber im Richtplantext und soll ergänzt werden.

2. Kommunale Richtplan-Karte «Siedlung, Stadtklima und Landschaft»

Antrag 5

Alt:	Kein Eintrag
Neu:	Das im Natur- und Landschaftsschutzinventar 1980 erfasste Trockenbiotop Föhrenwald Uewachs (Nr. 6_55) wird als Schutzgebiet von überregionaler Bedeutung im kommunalen Richtplan abgebildet.

Begründung: Abbildung als Informationsinhalt und Vervollständigung der Naturschutzgebiete auf der Richtplan-Karte.

3. Kommunale Richtplan-Karte «Fussverkehr / Veloverkehr»

Antrag 6: Nr. V6.04 und V3.12

Alt:	Verbindungen von Bassersdorferstrasse bis Dorfnestweg
Neu:	Verbindungen von Bassersdorferstrasse bis Holigasse

Begründung: Verlängerung der Verbindungen bis Holigasse (Topografie, Rechtsgrundlage geplante Brücke)

4. Kommunale Richtplan-Karte «öV / MIV / Luftverkehr / Wirtschaftsverkehr»

Antrag 7

Alt:	(kein Eintrag)
Neu:	30er Zone Gerlisberg: Die Schraffur "Verkehrsberuhigung bestehend (V11)" einfügen.

Begründung: Ergänzung bestehende 30er Zone in Gerlisberg im Richtplan

Antrag 8

Alt:	(kein Eintrag)
Neu:	Aufnahme der Wallisellerstrasse als «Kommunale Verbindungsstrasse»

Begründung: Festsetzung der Wallisellerstrasse als «Kommunale Verbindungsstrasse», um Erschliessung des Buchhaldenquartiers zu erhalten. Zudem ist die Wallisellerstrasse auf dem Gemeindegebiet von Wallisellen im Teilplan Strassenverkehr (Stand Gesamtrevision 2021) ebenfalls als «Kommunale Verbindungsstrasse (bestehend)» festgehalten.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.


Peter Nabholz
Präsident GRPK


Roman Walt
Sekretär GRPK